






Verwendung eines „Ballongasventils“

<p>1)</p> 	<p>Entfernen Sie, wenn vorhanden, die Flaschenkappe der Gasflasche.</p> <p>Schrauben Sie das „Ballongasventil“ ,handfest (ohne Verwendung von Zangen, ...), auf den Seitenstutzen (Anschluss) der Gasflasche.</p>
<p>2)</p> 	<p>Öffnen Sie das Gasflaschenventil (Es darf kein Gas hörbar entweichen!)</p>
<p>3)</p> 	<p>Schieben Sie die Öffnung zum Aufblasen über den Auslass des Ballongasventils</p>
<p>4)</p> 	<p>Durch Anknicken/Biegen des flexiblen Mittelteils des Ballongasventils strömt das Gas aus der Gasflasche in den Ballon.</p> <p>Durch geringeres Anknicken/Biegen fließt das Gas langsamer!</p>
<p>5)</p> 	<p>Nach Beenden der Füllvorgänge schließen Sie das Gasflaschenventil wieder.</p> <p>Lassen Sie den Druck der noch im Ballongasventil steht durch Anknicken/Biegen des Mittelteils ab.</p> <p>(Unter Druck kann Ballongasventil nicht abgeschraubt/entfernt werden)</p> <p>Schrauben Sie das „Ballongasventil“ vom Seitenstutzen (Anschluss) der Gasflasche ab.</p>

Sonstige Sicherheitshinweise:

Befestigen Sie die Gasflasche als Sicherung gegen das Umfallen!

Atmen Sie kein Helium ein!

Bei Unklarheiten/Fragen wenden Sie sich an Ihr Gaseunternehmen

Rießner Gase GmbH, 17.06.2013; J.K.

